

Hier sind wir für Sie da



AWO zwischen Harz und Heide

über 100 Einrichtungen für die ganze Familie

- Senioren & Pflege
- Familie & Erziehung
- Jugend- & Erziehungshilfen
- Gesundheit & Psychosoziale Hilfen
- Arbeitsmarktprojekte

Kontaktaten für Wolfsburg

Teams Wolfsburg:

Team Grundschule
Susanne Fuchs und Andreas Büsching
Telefon: 0 53 61 / 2 76 46 80
Email: beratungwob@lottelemke.de
Büro: Saarstraße 1
38440 Wolfsburg

Team Sekundarstufe
Rüdiger Kreth und Christina Flügge
Telefon: 0 53 61 / 8 48 64 46
Email: beratungwob-sek1@lottelemke.de
Büro: Saarstraße 3
38440 Wolfsburg

Die Beratungsteams in Braunschweig erreichen Sie über:

Telefon: 05 31/2 34 90 98 und
05 31/2 34 90 97
Email: lotte-lemke-beratung@awo-bs.de

Das Beratungsteam in Helmstedt erreichen Sie über:

Telefon: 0160/716 29 61
Email: lotte-lemke-helmstedt@web.de

Stand 09. August 2018

Träger

Die Beratung für Schulen und Eltern ist ein Angebot im Rahmen des Mobilen Dienstes/ Beratung im sonderpädagogischen Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung im Auftrag der Niedersächsischen Landesschulbehörde, Standort Braunschweig.

AWO-Jugend- & Erziehungshilfen

Förderzentrum Lotte Lemke
Peterskamp 21 | 38108 Braunschweig
Telefon: 0531/39 08 - 167
Telefax: 0531/39 08 - 179
E-Mail: lotte-lemke-schule@awo-bs.de
Internet: www.awo-bs.de

AWO-Bezirksverband Braunschweig e.V.

Peterskamp 21 | 38108 Braunschweig
Telefon: 05 31/39 08 - 0

E-Mail: info@awo-bs.de
Internet: www.awo-bs.de



Beratung für Schulen und Eltern in Wolfsburg

AWO-Förderzentrum Lotte Lemke



Jugend- & Erziehungshilfen
**Förderzentrum
Lotte Lemke**

Wenn Schule zur Herausforderung wird ...

Nicht jedem Schüler oder jeder Schülerin fällt es leicht, die Erwartungen und Regeln des Schulalltags problemlos zu meistern. Treten auffälliges Verhalten oder Konflikte häufiger auf, steigt in den Familien und in den Schulen die Sorge um den Schulerfolg.

Das Förderzentrum Lotte Lemke bietet Beratung und Unterstützung in schwierigen schulischen Situationen an, wie zum Beispiel

- anhaltende Störungen des Unterrichtes
- aggressives und gefährdendes Verhalten
- Schulverweigerung, Schwänzen oder Schulangst
- Konflikthafte Klassensituationen (Mobbing)
- Ausschluss vom Unterricht
- Konflikte zwischen Eltern und Schule
- sozial oder emotional auffälliges Verhalten
- psychiatrische Problemlagen

Beratung und Unterstützung – kostenlos, vertraulich und lösungsorientiert

- für alle Lehrerinnen und Lehrer sowie pädagogische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an öffentlichen Schulen sowie Schulkindergärten in den Städten Braunschweig, Wolfsburg und im Landkreis Helmstedt
- für Eltern und Sorgeberechtigte
- für Schülerinnen und Schüler
- für weitere professionelle Helfersysteme



Ziele und Maßnahmen

Im Beratungsprozess wird es durch eine „Sicht von außen“ auf die als problematisch erlebte Situation möglich, alternative Sichtweisen und Vorgehensweisen zu entwickeln.

Gemeinsam mit den beteiligten Lehrerinnen und Lehrern, Eltern sowie Schülerinnen und Schülern werden Zielvorstellungen, pädagogische Maßnahmen und Absprachen erarbeitet, um

- verfahrenere Situationen zu klären
- vorhandene Ressourcen besser zu nutzen
- Verhaltensmuster zu ändern, die als störend erlebt werden
- kompetentes pädagogisches Handeln zu erhalten und zu stärken
- die Zusammenarbeit von Schule und Familie zu fördern
- den Verbleib in der zuständigen Schule möglichst zu sichern
- neue Handlungsspielräume zu (er)finden

Angebote

Auf den Einzelfall bezogen bieten wir Ihnen an, darüber zu sprechen, welche Schritte erforderlich sind, um eine Verbesserung des Zusammenlebens der Beteiligten und eine erfolgreiche Beschulung für die Schülerinnen und Schüler zu erreichen.

Mögliche Settings sind

- Gespräche mit Lehrkräften, Eltern sowie Schülerinnen und Schülern
- Familiengespräche
- Einzel- und Kleingruppengespräche mit Schülerinnen und Schülern
- Klassengespräche
- Beratungsgespräche mit Lehrerinnen und Lehrern oder Teams
- Vernetzung der beteiligten Helfersysteme
- Fallbesprechungen
- Unterrichtshospitationen mit anschließender Reflexion
- Teilnahme an pädagogischen Konferenzen und Elternabenden

Unser Team

Unsere Kolleginnen und Kollegen sind über mehrjährige Weiterbildungen im Bereich der systemisch-lösungsorientierten Familientherapie und Beratung qualifiziert und verfügen über langjährige Unterrichtserfahrungen in der Beschulung von Schülerinnen und Schülern mit festgestelltem Bedarf an sonderpädagogischer Unterstützung im Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung.

- **Prävention**
- **Kooperation**
- **Integration**
- **Inklusion**

*„Reden über Probleme schafft Probleme, reden über Lösungen schafft Lösungen.“
(Steve de Shazer)*